

## KSV Aalen – Ispringen 17:4 (vorläufiges Ergebnis)

**57G:** Mariusz Los – Anders Rönningen 3:0 (8:0) ; **130F:** Erik Thiele – Nick Matuhin (als Nachholkampf angesetzt); **61F:** Vladimer Khindegashvili – Ivan Guidea 3:0 (12:4); **98G:** Ramsin Azizsir – Felix Radinger 3:0 (8:0); **66G:** Deniz Menekse – Harutyunyan Frunze 1:0 (2:1); **86F:** Radoslaw Marcinkiewicz – Michael Kaufmehl 3:0 (8:0); **66F:** Selahattin Kilicsallayan – Kevin Henkel 4:0 (15:0); **86G:** Mateusz Wolny – Zakarias Berg 0:2 (0:7); **75G:** Damian Hartmann – Fabian Fritz 0:1 (3:5); **75F:** Soner Demirtas – Kakhaver Khubezthy 0:1 (9:10).

## KSV Aalen siegt in Nendingen

Mit nur vier Einzelsiegen hat der KSV Aalen den Auswärtskampf in Nendingen am Samstagabend gewonnen. Die Höhe der Siege war bei diesem Mannschaftskampf die entscheidende Größe: Drei Aalener Ringer sicherten sich jeweils einen 4:0-Sieg (Mariusz Los, Ahmet Peker und Soner Demirtas), das waren schon mal 12 Mannschaftspunkte. Bei den Nendingern hingegen konnten sechs siegreiche Ringer nur insgesamt 11 Mannschaftspunkte einfahren. Drei Aalener Athleten hatten nämlich lediglich eine 0:1-Niederlage zugelassen: Ramsin Azizsir, Deniz Menekse und Daniel Ligeti.

## 10:10 im Schwergewicht

Ligeti, deutlich verbessert im Vergleich zur Vorwoche, sorgte für die kurioseste Kampfwertung des Abends: 10:10 endete sein Kampf gegen Johannes Kessel, zwischenzeitlich war der KSV-Mann schon 3:8 zurückgelegen. Er hätte den Sieg verdient gehabt, viele Beobachter des Kampfs waren sich einig, dass der Kampfrichter, der zwei Viererwertungen für Kessel gab, nicht immer richtig gelegen war.

## KSV wieder Spitzenreiter

Sei's drum: Am Samstagabend, nach zehn absolvierten Liga-Kämpfen, hieß der Tabellenführer der Ringer-Bundesliga wieder KSV Aalen. Und der Vorsprung auf den Fünften Köllerbach war mit sieben Punkten schon so groß, dass der KSV Aalen sicher in der Endrunde stand.

## ASV Nendingen – KSV Aalen 11:14

**57G:** Alexandru-Vasile Botez – Mariusz Los 0:4 (1:16); **130F:** Johannes Kessel – Daniel Ligeti 1:0 (10:10); **61F:** Leon Gerstenberger – Ahmet Peker 0:4 (6:9, Übergewicht); **96G:** Peter Öhler – Ramsin Azizsir 1:0 (2:1); **66G:** Maxim Mamulat – Deniz Menekse 1:0 (6:4); **86F:** Piotr Ianulov – Benjamin Sezgin 2:0 (7:0); **66F:** Andrei Perpelita – Vladimer Khindegashvili 0:2 (0:4); **86G:** Florian Neumaier – Mateusz Wolny 2:0 (3:0); **75G:** Daniel Cataraga – Ruhullah Gürler 4:0 (15:0); **75F:** Samet Dülger – Soner Demirtas 0:4 (1:16).

© Schwäbische Post 27.11.2016 22:00

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Anzeige

## Schwarz bleibt Schwarz - Wäsche richtig waschen #



Sieht Ihr Kleines Schwarzes nach 40 Wäschen eher aus wie ein Kleines Graues? Ausgeblichene Farben lassen sich mit einfachen Tipps verhindern. Erfahren Sie hier, wie Sie Ihre Lieblingsstücke am besten waschen, damit sie Form und Farbe behalten. [weiter](#) #

Anzeige



### Millionär in einer Woche!

So verdienen Sie täglich 12.500€!

[Jetzt informieren >>](#)



### Unfassbar

Wie sind Rabatte bis zu 89% beim Online-Shoppen möglich?

[Jetzt mehr erfahren!](#)



### Hellste Taschenlampe?

Unglaublich helle Taschenlampe für 69€ endlich für jedermann erhältlich. Jetzt kaufen!  
[Hier kaufen!](#)



### Was ist mein Haus wert?

Gratis Immobilienwert berechnen lassen und zum Höchstpreis verkaufen! Bewerten & Verkaufen  
[Jetzt informieren](#)